Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 69 (2007)

Heft: 9

Rubrik: Die Agritechnica kündet sich an

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grimme, Krone, Amazone

sala (ES)

Die Agritechnica kündet sich an.

Erstmals haben Grimme, Krone und Amazone ihre Neuheitenvorstellung im Vorfeld der Agritechnica gemeinsam durchgeführt. Der gediegene Rahmen dazu gewährte das Schlossgut «Surenburg» des ehemaligen deutschen Bauernverbandspräsidenten Constantin Freiherr Heeremann im Emsland (D).

Text und Bilder: Ueli Zweifel

Mit ihren Neuheitenpräsentationen läuten die Landtechnikhersteller, einer nach dem andern oder eben gleichzeitig zu dritt, das landtechnische Grossereignis ein und erheben Anspruch auf eine Pole Position.

Alles soll noch effizienter und noch schneller gehen. Für den Erfolg aber ist hervorragendes Material entscheidend und vor allem der Teamgeist der vernetzten Arbeitskräfte von der Konstruktion über die Vermarktung bis zum Praxiseinsatz. Zwei Rennwagen und andere schnelle Fahrzeuge am Rand der internationalen Presseveranstaltung auf schnellem Rundkurs vermitteln Kraft, Eleganz, Sicherheit und Prestige: Kennzeichen auch der Landtechnik von morgen, vorgestellt von den drei traditionsreichen Familienunternehmen Grimme, Krone und Amazone aus der Nordwestecke Deutschlands.

seine Fachkräfte im eigenen Schulungszentrum zu speziell geschulten Servicetechnikern aus

Als Neuheit präsentierte Grimme auf der Surenburg die Kombination der Kartoffellegemaschine GL 34 T mit einem unabhängig von der Legetiefe einstellbaren Kreiselgrubber ein. Dahinter steckt die Idee, durch mehrere Arbeitsgänge in einem Durchgang Treibstoffkosten und Zeit zu sparen. Der Kreiselgrubber lässt sich mit wenigen Handgriffen an- und abbauen. Spezielle zusätzliche Einrichtungen sorgen für eine besonders schonende Behandlung bei der Zufuhr des vorgekeimtem Saatgutes auf das Becherwerk.

Statt die Legemaschinen mit einem Becherwerk auszurüsten, ist neu eine **Riemen-legemaschine** im Angebot. Diese soll weniger empfindlich sein auf unterschiedliche Grösse und Form der Saatgutknollen. In Hanglage

werden die Riemenelemente durch von einem Niveausensor gesteuerten Hydraulikzylinder sowohl seitlich wie auch in Fahrrichtung in der Waagrechten gehalten.

Die **Kartoffelvollernter** haben betreffend schonenden Transport der Knollen und Überwachungssensorik in verschiedenster Hinsicht Neuerungen erfahren. Bei der SE 75 – 55 wurde zum Beispiel für das Überladen vom Rollbodenbunker auf den Transportanhänger ein Fallsegel entwickelt, das für die Strassenfahrt mit wenigen Handgriffen hochgeklappt werden kann.

An der Agritechnica zeigt Grimme auch den neuen zweireihigen Selbstfahrer Varitron 270. Dessen Spezialität ist namentlich der Überladebunker, der für ein tiefes Eintauchen in das Transportfahrzeug in drei Sektionen hydraulisch verstellt werden kann.

Grimme

Das Unternehmen in Damme (Niedersachsen) blickt auf eine 150-jährige Geschichte zurück. Es hat sich in den letzten zehn Jahren vom reinen Anbieter von Kartoffelerntetechnik zum Allrounder entwickelt. In Analogie zum Kartoffelvollernter führte Grimme 2003 den Zuckerrübenvollernter Maxtron 620 in den Markt ein, mit einer speziell schonenden Gutfördertechnik. Für die speziellen Anforderungen des Marktes in Russland wurden zudem die gezogene 6-reihige Erntemaschine Rooster 604 und der Baltthäcksler BM 330 entwickelt. Grimme hat 2006 in eine neues vollautomatisches Logistikzentrum investiert und bildet



Legeautomat kombiniert mit höhenverstellbarem Kreiselgrubber.



Feldtechnik

Neue AX-Ladewagenserie mit abgesenktem Kratzboden und ausschwenkbarem Schneidwerk.

Leserreise Agritechnica

Alles, was Rang und Namen hat, ist an der Agritechnica: Noch mehr Firmen mit ihrem gesamten Neuheitenangebot

Alles, was Rang und Namen hat, kommt mit an die Agritechnica:

Leserreise auf Seite 32

Krone

Unsere Lesergruppe wird im Zusatzprogramm zur Reise an die Agritechnica das Krone-Werk in Spelle besuchen. Das Unernehmen hat über 1800 Angestellte und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2005/2006 im Bereich Landtechnik einen Umsatz von 265 Mio Euro (Zuwachs 19,5 Prozent).

Bei den **Mähwerken** präsentierte Krone mit dem **EasyCut 28M** ein «massgeschneidertes Modell» für Gebirgslagen. Es ist mit 500 kg sehr leicht und für einen Traktor ab 60 PS geeignet. Die Aufhängung im Schwerpunkt gewährleistet einen Pendelweg bis zu 30 cm.

Auch beim Easy-Cut 7540 Triple-Mähwerk achtete Krone auf wenig Gewicht, so dass eine Leistung ab 100 PS ausreicht. Das Mähwerk erreicht eine Mähwerksbreite von 7,40 m und sorgt mit einer Überlappung von 35 cm für einen durchwegs sauberen Schnitt. Beim Anfahren eines Hindernisses schwenkt nicht nur das betroffene Mähwerk aus, sondern, die ganze Mähwerkseinheit.

Bei den **Kreisheuern** zeigte Krone die beiden neuen Modelle KW 7,92/8 und den KWT 7,82/6x7: als gezogene Maschine für eine Leistung ab 35 PS. Dank einer «Folgesteuerung» können die Kreisel über lediglich ein Steuerventil in die Arbeitsposition geklappt und das Fahrwerk zeitverzögert hochgeschwenkt werden.

Bei den **Kreiselschwadern** wurde die beiden Modelle Swadro 907 (Seitenschwader) und 1000 (Mittenablage) vorgeführt. Durch eine Schwerpunktsverlagerung erreicht man das Ausheben und Absenken der Kreisel ohne Bodenkontakt. Je ein spezielles achträdriges Tandem-Fahrwerk garantiert eine hervorragende Bodenanpassung der Kreisel

Bei den Ladewagen bringt Krone die neue AX-Reihe mit den beiden Modellen 25 m³ (Dürrgutvolumen 44 m³) und 28 m³ (Dürrgutvolumen 48 m³). Für beide Typen sind verschiedene Ausführung mit Fallgatter oder geschlossenem Aufbau bzw. mit oder ohne Dosiereinrichtung wählbar. Die AX Baureihe hat eine Förder- und Schneidrotor mit 6 Zinkenreihen. Die 32 Messer sind in einem

Abstand von 45 mm platziert. Für die Wartung ist das Schneidwerk mit zwei Handgriffen auf der linken Seite des Ladewagens komfortabel ausschwenkbar. Die neue Absenkung des Kratzbodens um 10 cm im vorderen Bereich des Wagens fördert das Futter schneller und mit weniger Kraftaufwand in den Wagen.

Der neue **Grossraumladewagen** ZX 550 (53 m³) mit 90 m³ Dürrfutterfassungsvermögen hat konisch auseinanderlaufende Ladewände. Am Tridem-Fahrwerk sind die beiden hinteren Achsen zwangsgelenkt und die vorderste als Liftachse ausgeführt, damit über die Kugelkopfkupplung Masse auf die Hinterachse des Zugfahrzeugs verlagert werden kann.

Die neuen Rundballenpressengeneration hat den Namen «Comprima». Sowohl in den Vario- als auch in Konstantkammerpressen kommt die Neuentwicklung des patentierten Novogrip-Press-System zur Anwendung. Sie erlaubt gemäss Firmenangabe eine um 20% erhöhte Balldendichte. Erstmals kommen gummierte Endlosgewebegurten, kombiniert mit U-formigen Querstäben zur Anwendung. Sie sollen dafür Gewähr bieten, dass das Erntegut ohne Bröckelverluste sofort zu drehen beginnt und auch im Kern sehr kompakt wird. Als bemerkenswerte Neuheit kann die Comprima mit den Bezeichnungen F155 und F155 XC optional als semivariable Festkammerpresse ausgebaut werden. D. h. durch eine mechanische Längenverstellung wird mit wenigen Handgriffen der Ballendurchmesser zwischen 1,25 und 1,50 m gewählt. Das System ist als Comprima-CombiPack zusammen mit dem Wickler verfügbar.

Auch bei den selbstfahrenden Feldhäckslern sind bemerkenswerte neue Ideen technisch umgesesetzt und integriert worden. (Siehe Agritechnica).

Amazone

Auch Amazone wartete mit Glanzergebnissen bei der geschäftlichen Entwicklung auf. Zu 25% in Deutschland und zu 75% im Export erzielte das Unternehmen 2006 einen Umsatz von gegen 250 Mio Euro mit starkem Zuwachs in der laufenden Geschäftsperiode.

Das Unternehmen, das sich selbst «Die Ideenfabrik» nennt, hat in jeder Beziehung hervorragende Verdienste um die elektronische Vernetzung vorzuweisen. Hier soll jetzt aber lediglich noch auf die komplett neue Einzelkornsämaschine 9000-T hingewiesen werden. Mit diesem Säapparat (9 Meter Arbeitsbreite!) erhöht sich laut Firmenangabe die Arbeitsgeschwindigkeit auf 15 km/h und die Flächenleistung ohne Einbusse bei der Arbeitsqualität um 50%. Dafür zuständig ist das XpressSystem mit zwei zentralen Vereinzelungstrommeln als Dosiereinheit.



Einzelkornsätechnik: Völlig neues Prinzip mit zentraler Körnerdosierung.





Die beste Wahl für Ihr Getreide

Trump®

Garantiert saubere Getreidefelder Sichere Wirkung gegen Gräser und Unkräuter Flexibler Einsatz im Vor- oder Nachauflauf Ausgezeichnete Verträglichkeit



Reg. Warenzeichen der BASF AG Gefahren- und Sicherheitshinweise auf den Packungen beachten